



# 111. Ausgabe des Newsletters der Netzwerkagentur



Quartier WIR © BeGeno16

Liebe Interessierte am gemeinschaftlichen Wohnen,  
auch unser 111. Newsletter versorgt Sie wieder mit Informationen und Veranstaltungshinweisen rund um das Thema gemeinschaftliches generationenübergreifendes Wohnen. Wir möchten Sie insbesondere auf das Projekt „Quartier Wir“ der BeGeno16 in Weißensee aufmerksam machen, wo inzwischen die Wohnungsvergabe gestartet ist.

Wir wünschen eine interessante Lektüre!

Das Team der Netzwerkagentur GenerationenWohnen



## 001 | Termine und Aktuelles

// oo1 //  
Termine und Aktuelles

- 02.03. Erstes Treffen des neuen Wohntischs „ARCHA~WOGÉ“ [..mehr](#)
- 04.03. Frauen – Selbstbestimmt und organisiert gegen Altersarmut [..mehr](#)
- 01.04. Gemeinwohlorientierte Wohnungspolitik [..mehr](#)
- 26.04. Save the Date – Worldcafé „Gemeinschaftlich Wohnen zur Miete“ [..mehr](#)
- 08.05. Save the Date – Projektcafé „Quartier Wir“ [..mehr](#)

## 002 | Informationen aus dem Netzwerk

// oo2 // Informationen  
aus dem Netzwerk

- Offener Wettbewerb "Stadt im Wandel - Stadt der Ideen" [..mehr](#)
- Drei Zimmer, Küche, Diele, Bad | Eine Wohnung mit Optionen [..mehr](#)
- Leserwettbewerb "Wie wollen wir wohnen" [..mehr](#)
- Richtfest\_Baugruppe Walden 48 [..mehr](#)
- Auf der Suche nach gemeinschaftlichem Wohnen [..mehr](#)

## 003 | Aktuelle Projekte

// oo3 //  
Aktuelle Projekte

- Genossenschaftliches Wohnen in Berlin-Weißensee [..mehr](#)
- WG Zimmer frei [..mehr](#)
- Gruppe mit Idee für Grundstück in Neukölln gesucht [..mehr](#)

## 004 | Wohntische der Netzwerkagentur

// oo4 // Wohntische  
der Netzwerkagentur

- Wohntische der Netzwerkagentur [..mehr](#)

## 005 | Publikationen und Presse

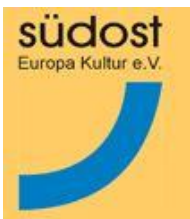
// oo5 //  
Publikationen und  
Presse

- 101 neue Wohnungen in Nord-Neukölln [..mehr](#)
- Auf gute Nachbarschaft [..mehr](#)
- Gemeinschaftlich Wohnen plus [..mehr](#)
- Neubau Jahrbuch 2018 [..mehr](#)





# WT



© Südost Europa Kultur e.V.

### Erstes Treffen des neuen Wohntischs „ARCHA~WOGÉ“

Termin: 02.03.2019 | 19.00 Uhr

Ort: Haus am Mierendorffplatz | Mierendorffplatz 19 | 10589 Berlin

ARCHA~WOGÉ lädt ein zum ersten Treffen ihres neuen Wohntischs in Charlottenburg. Der Wohntisch trifft sich regelmäßig jeden 1. Samstag im Monat um 19 Uhr im Haus am Mierendorffplatz. <<

### Frauen – Selbstbestimmt und organisiert gegen Altersarmut

Termin: 04.03.2019 | 14.00 Uhr - 18.30 Uhr

Ort: Nachbarschaftshaus | Urbanstraße 21 | 10961 Berlin

„Der Armutsbericht 2018 des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes erfasst bundesweit 13,7 Millionen Bundesbürger\*innen, die von Armut betroffen sind. Die Armuts(risiko)quote erreichte im Jahr 2017 einen Rekordstand, das Armutsrisiko nimmt im Alter am stärksten zu. Altersarmut ist insbesondere weiblich und verschärft sich oft in Verbindung mit einem Migrationshintergrund. Verarmungsprozesse ziehen oft soziale Isolation, Gesundheitsrisiken, Verdrängungen aus dem Wohnungsmarkt, mangelnde gesellschaftliche und kulturelle Teilhabe, Verlust des Selbstwertgefühls und eine geringere Lebenserwartung nach sich.“

Die Veranstaltung widmet sich der Lebenslage von Frauen in Berlin und soll dem gemeinsamen Erfahrungsaustausch dienen, Handlungsfelder definieren sowie Bündnisse und Strategien befördern.

Weiter Informationen unter:

[http://www.suedost-ev.de/aktiv\\_engagiert\\_vernetzt\\_im\\_kiez](http://www.suedost-ev.de/aktiv_engagiert_vernetzt_im_kiez) <<

### Abschlussveranstaltung „Gemeinwohlorientierte Wohnungspolitik“

Termin: 01.04.2019 | 10.00 Uhr - 16.15 Uhr

Ort: ExRotaprint | Gottschedstraße 4 | 13357 Berlin

„Der Begriff „Gemeinwohl“ hat in der wohnungspolitischen Debatte an Bedeutung gewonnen. Die Wohnwünsche differenzieren sich aus, so dass gemeinschaftliches Wohnen, die Verbindung von Wohnen und Arbeiten oder auch Wohnformen mit sozialem oder kulturellem Anspruch zunehmend nachgefragt werden. Zudem machen es die angespannten Wohnungsmärkte in vielen Städten und Regionen schwer, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Damit gewinnen einerseits neue Akteure und Angebote im gemeinwohlorientierten Sektor an Aufmerksamkeit; andererseits richtet sich das Interesse auch auf Stiftungen als Akteure.“

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und das Bundesinstitut für Bau-, Stadt-, und Raumforschung (BBSR) haben diese Akteure und ihre Wohnungsbestände mit einem Forschungsprojekt in den Blick genommen. Die Ergebnisse und Erfahrungen sollen im Rahmen der Veranstaltung vorgestellt werden.

Weitere Information unter

<https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/Aktuell/Veranstaltungen> <<



© BBSR





© STATTBAU

### Save the date – Worldcafé „Gemeinschaftlich Wohnen zur Miete“

Termin: 26.04.2019 | 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Ort: wird noch bekanntgegeben

Das Worldcafé richtet sich insbesondere an die Berliner Wohntisch- und Wohnprojektgruppen einerseits und an die Vertreter\*innen der städtischen Wohnungsgesellschaften und Genossenschaften, die offen für gemeinschaftliches Wohnen sind, andererseits. Das Worldcafé soll einen gemeinsamen übergreifenden Auftakt bilden im kooperativen Prozess der Zusammenarbeit zwischen aktiven Gruppen und den Verantwortlichen für den (städtischen) Wohnungsneubau zur Miete.

Wir hoffen dadurch, das Verständnis für die Themen, Abläufe, Fragestellungen und Bedarfe auf beiden Seiten zu stärken, um kooperative und verbindliche Entwicklungsprozesse für Ihre anvisierten Wohnprojekte zur Miete vorantreiben und sichern zu können. <<



© BeGeno16

### Save the date – Projektcafé „Quartier Wir Weißensee – BeGeno16 eG“

Termin: 08.05.2019 | 17.00 Uhr - 19.00 Uhr **(neuer Termin!)**

Ort: wird noch bekanntgegeben

Am 08. Mai wollen wir uns im Rahmen eines Projektcafés gemeinsam mit Ihnen das Quartier WIR in Weißensee der BeGeno16 anschauen. Den genauen Treffpunkt geben wir in einem der nächsten Newsletter bekannt. Den Termin können Sie sich aber bereits vormerken. Näheres zum Projekt finden Sie weiter unten in der Rubrik „[Aktuelle Projekte](#)“. <<

## // oo2 // Informationen aus dem Netzwerk



© Plattform Nachwuchsarchitekten

### Offener Wettbewerb "Stadt im Wandel - Stadt der Ideen"

„Unter dem Motto "Metropolenregion Berlin-Brandenburg - ganzheitliche Konzepte für Stadt und Land" ruft [www.plattformnachwuchsarchitekten.de](http://www.plattformnachwuchsarchitekten.de) 2019 wieder alle Kreativen auf, ihre ungebauten, nicht realisierten Entwürfe für diese Region aus den Schubladen und von den Wänden zu holen, die möglichst nicht älter als drei Jahre sind.

Mit dem Motto „Metropolenregion Berlin-Brandenburg - ganzheitliche Konzepte für Stadt und Land" wird der Fokus auf einen übergeordneten Gesamtansatz einer wachsenden und internationalen Stadt wie Berlin gerichtet, der Teilaspekte wie Mobilität, Dichte und unterschiedlichste Lebensformen auf der Grundlage aktueller Trends weiterentwickelt.“

Informationen finden Sie unter

<https://www.plattformnachwuchsarchitekten.de/wettbewerb> <<





© Bauhaus-Universität Weimar

### Bewerbungsphase: "Drei Zimmer, Küche, Diele, Bad | Eine Wohnung mit Optionen"

In der Asbachstraße 32 in Weimar wird im Rahmen des Lehr- und Forschungsprojekts "Drei Zimmer, Küche, Diele, Bad" seit dem Wintersemester 2017/2018 an einem Modell für das Wohnen in der Zukunft gearbeitet.

Nun geht das Projekt in die nächste Phase über: Es werden Bewohnerinnen und Bewohner gesucht, die ab dem 1. September 2019 in der "Wohnung mit Optionen" leben und Ideen für die Nachbarschaft entwickeln, organisieren und umsetzen möchten. Dank einer finanziellen Unterstützung durch die Thüringer Aufbaubank werden sie im Gegenzug für die Dauer von 24 Monaten keine Kaltmiete entrichten müssen.

Vor diesem Hintergrund können bis zum 15. März 2019 Konzepte eingereicht werden, die die "Wohnung mit Optionen" zukünftig sowohl zu einer privaten Wohnung als auch zu einem gemeinschaftlichen Raum für nachbarschaftliche Aktivitäten werden lassen.

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular finden Sie unter

<https://www.uni-weimar.de/projekte/drei-zimmer-kueche-diele-bad/> <<

### Leserwettbewerb: "Wie wollen wir wohnen"

„Seit Jahren wird in Deutschland gebaut, gebaut, gebaut. Doch wie menschengerecht, wie zukunftsfähig ist eigentlich, was da hochgezogen wird? Oft entstehen schicke Domizile aus der Retorte, die jeweils auf einen einzigen Lebensentwurf zugeschnitten sind - und nicht darauf, dass das Leben der Bewohner sich ändert. Oder dass die Bewohner sich ändern, dass sie nicht in Schachteln gestapelt wohnen wollen, sondern lieber ein gemeinsames Sozialleben mit ihren Nachbarn entwickeln würden.“

Um Projekte und Ideen, die Wohnen, Bauen und Lebensqualität neu zusammendenken, geht es beim Social Design Award, den SPIEGEL WISSEN und SPIEGEL ONLINE in Kooperation mit dem Fachmarkt Bauhaus ausrichten. Gesucht werden die besten Vorschläge für ein neues Wohnen und Zusammenleben, für ein inspiriertes neues Bauen - die Einreichungsfrist läuft bis zum 31. August 2019.“

Weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.spiegel.de/panorama/gesellschaft/social-design-award> <<

### Richtfest \_ Baugruppe Walden 48

Am 21.2.2019 hat die Baugruppe Walden 48 gemeinsam mit vielen Gästen Richtfest für ihr künftiges Wohnhaus an der Landsberger Allee gefeiert.

Besonderheiten des Projekts sind seine Holzbauweise mit Kunst am Bau, eine Fahrradtiefgarage, vielfältige Gemeinschaftsflächen sowie seine Lage auf einem Grundstück, das bis vor kurzen Bestandteil des Evangelischen Friedhofs Georgen-Parochial II war.

Die Baugruppe konnte sich 2013 in einem Konzeptverfahren des Evangelischen Friedhofsverbands gegen die anderen Bewerber\*innen durchsetzen und steht nun nach einem komplexen B-Planverfahren kurz vor dem Einzug.

Mehr unter: <http://www.walden48.de/> <<

## SPIEGEL ONLINE

© Spiegel Online



@ Cohousing Berlin





# WP

## Auf der Suche nach gemeinschaftlichem Wohnen

„Ich bin eine berufstätige, blinde Berlinerin, die gern in einem Wohnprojekt zur Miete leben würde. Ich bin neben meiner Arbeit sehr aktiv unterwegs. Da ich in Mitte arbeite, würde ich die östlichen Bezirke nahe S-Bahn Ring bevorzugen.“

Ich würde mich über eine Zuschrift freuen unter [susanne\\_em@freenet.de](mailto:susanne_em@freenet.de) <<

## // oo3 // Aktuelle Projekte



© BeGeno16

### Genossenschaftliches Wohnen in Berlin-Weißensee

Auf der ehemaligen Erweiterungsfläche eines angrenzenden jüdischen Friedhofs in Berlin Weißensee errichtet die BeGeno16 ein genossenschaftliches Quartier mit Wohnraum für etwa 250 Menschen und Räumen für genossenschaftliches und nachbarschaftliches Leben. Das QUARTIER WIR möchte einen Beitrag leisten zu einer lebendigen und lebenswerten Nachbarschaft. Hierfür werden unterschiedlichste Angebote geschaffen – getragen durch einen guten Mix aus professionellen sowie ehrenamtlichen, selbstverwalteten Angeboten.

Mit alternativen Wohnformen und Grundrissen möchte die BeGeno16 Wohnraum für diverse Lebensstile und -modelle schaffen. Wohnungsgrundrisse wie die XXL-Wohnungen und Clusterwohnungen tragen dem Wunsch nach gemeinschaftlichem Wohnen Rechnung, der sich besonders – aber nicht ausschließlich – an Alleinerziehende, Studenten und Auszubildende sowie Menschen, die nach alternativen Formen des Zusammenwohnens suchen. Der Sharing-Gedanke wird auf das Wohnen ausgeweitet, indem großzügige Flächen gemeinsam genutzt werden. Das Angebot richtet sich vornehmlich an Menschen, die gerne selbstständig wohnen und ihre eigene Privatsphäre schätzen, aber gleichzeitig das Leben das Leben in einer Gemeinschaft pflegen und mittragen möchten.

Das Quartier ist familien- bzw. kinderfreundlich. In direkter Nachbarschaft befindet sich fußläufig eine Schule. Im Quartier selbst ist eine Kita geplant. Außerdem wird es ein kleines Schwimmbad mit Fitnessbereich geben.

Bei Interesse an einer Wohnung: <https://fragebogen.begen16.de/>

Weitere Informationen: <http://begen16.de/unsere-projekte/weissensee/> <<

# WG

### WG Zimmer frei!

„WG im Westend, 2 Frauen, 2 Männer (56 - 75 Jahre), in schönster Altbauanlage, 316 m<sup>2</sup>, sehr gute Anbindung (Bus 104, U2, S-Bahn), in ruhiger, grüner Umgebung bietet ein schönes, sonniges 30 m<sup>2</sup> großes Zimmer, Parkettfußboden, für 465 € (alles inklusive), ab sofort, an solvente & sozialzugewandte Mieter\*in ab 50 Jahre, aber unter 100, mit Sinn für Gemütlichkeit und Witz.“

Bitte Bewerbung an: [info@vindoc.de](mailto:info@vindoc.de) oder Tel.: 0176 5780 6676 <<





© Cohousing Berlin

### Gruppe mit Idee für Grundstück in Neukölln gesucht

Aufruf zur Bewerbung von Gruppen mit Nutzungsidee für ein Grundstück in der Silbersteinstraße 80 in Berlin-Neukölln.

Gesucht sind Gruppen, die auf dem Grundstück ein gemeinschaftliches Bauvorhaben planen und umsetzen möchten.

Nähere Information unter:

<http://www.cohousing-berlin.de/de/projekte/grundstueck-silbersteinstrasse-80-berlin-neukoelln> <<

## // oo4 // Wohntische der Netzwerkagentur



© STATTAU Archiv, Christian Muhrbeck

### Wohntische der Netzwerkagentur

Die Wohntische dienen den Menschen, die am gemeinschaftlichen und/oder generationsübergreifenden Wohnen interessiert sind, als Treffpunkte und Diskussionsforen. Sie werden gemeinsam getragen von verschiedenen Kooperationspartnern und der Netzwerkagentur.

Ziel ist es, dass sich die Menschen kennenlernen, gemeinsame Aktivitäten starten und so auf ein Gemeinschaftswohnprojekt hinarbeiten.

**Alle regelmäßigen Termine sind unter [www.netzwerk-generationen.de](http://www.netzwerk-generationen.de) zu finden.**

**Besondere Bekanntmachungen werden hier im Newsletter veröffentlicht.**

Falls Sie eine Wohntisch-Gruppe neu kennenlernen und besuchen möchten, melden Sie sich doch bitte bei dem jeweiligen Wohntisch an.

**Die Wohntische freuen sich auch weiterhin über Neuzugänge!**

**Weitere Informationen und Kontakt** über die Netzwerkagentur Generationen Wohnen unter Tel: 030-690 817 77, E-Mail: [beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de). <<

## // oo5 // Publikationen und Presse

**Berliner Morgenpost**

© Berliner Morgenpost

**Berliner Morgenpost | 22. Januar 2019 | Nina Kugler**

### 101 neue Wohnungen in Nord-Neukölln

„Im Rollbergkiez sollen insgesamt 101 Wohnungen in einem Neubau entstehen. Dazu gehören 77 Ein- bis Vier-Zimmer-Wohnungen, 17 Atelierwohnungen und sieben Wohnungen mit zusätzlichen Gemeinschaftsflächen für Wohngemeinschaften.“

**Den gesamten Artikel finden Sie unter:**

<https://www.morgenpost.de/bezirke/neukoelln> <<

beratungsstelle@stattbau.de  
www.stattbau.de

**STATTAU**  
BERLIN



Im Auftrag der

**berlin** Berlin

Senatsverwaltung  
für Stadtentwicklung  
und Wohnen

**Auf gute Nachbarschaft**

„Seit 2010 vergibt die Stadt München ihre Grundstücke an Baugemeinschaften. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinschaftsorientierte Wohnformen weiter zu stärken. Dies soll durch die Bereitstellung von Flächen erfolgen - 20 bis 40 Prozent der städtischen Flächen sollen künftig an Wohnprojekte vergeben werden, heißt es bei der Stadt. Natalie Schaller, Leiterin der Mitbauzentrale München, einer Beratungsstelle für gemeinschaftsorientiertes Wohnen, erklärt, wie Bauwillige vorgehen sollten.“

Den gesamten Artikel finden Sie unter:

<https://www.sueddeutsche.de/geld/gemeinschaftsorientiertes-wohnen-auf-gute-nachbarschaft-1.4338095> <<



© FGW

**Gemeinschaftliches Wohnen plus****FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V. | 2018**

„Die Fachpublikation Gemeinschaftliches Wohnen **plus**. Teilhabe, Fürsorge, Pflege, Beratung basiert auf der Analyse und Auswertung des Modellprogramms Gemeinschaftlich wohnen, selbstbestimmt leben des BMFSFJ.

Sie versammelt Fachbeiträge von Andrea Töllner, Josef Bura, Romy Reimer, Ursula Kremer-Preiß, Ricarda Pätzold, Nina Gust, Britta Klemm und Claudia Kaiser, die die Potentiale gemeinschaftlicher Wohnformen in Zeiten des demografischen Wandels und angesichts der damit verbundenen planerischen Herausforderungen in Städten, Ländern und Kommunen ausloten. Aufgezeigt werden Wege, wie Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf möglichst selbstbestimmt in der Mitte der Gemeinschaft, im vertrauten Wohnumfeld leben können.“

Die Broschüre ist erhältlich unter:

<http://wohnprogramm.fgw-ev.de> <<



© HOWOGE

**Neubau Jahrbuch 2018****HOWOGE | 2018**

Wie im vergangenen Jahr hat die landeseigene HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH ihre fertiggestellten, im Bau befindlichen und geplanten Neubauvorhaben in einem Neubau Jahrbuch aufbereitet.

Das Jahrbuch finden Sie unter:

<http://howoge.de> <<







**Impressum:**

Netzwerkagentur GenerationenWohnen  
*Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung  
und Wohnen*

STATTBAU GmbH

Im Umweltforum Auferstehungskirche

Pufendorfstr. 11 | 10249 Berlin

Tel.: 030 / 690 81 – 0

Fax: 030 / 690 81 – 111

Redaktion: C. Cremer (V.i.S.d.P.), T. Killewald, S. Sternberg,  
M. Tegeler, M. Vollmer

[www.netzwerk-generationen.de](http://www.netzwerk-generationen.de) | [www.stattbau.de](http://www.stattbau.de)

Newsletter abonnieren:

<http://www.netzwerk-generationen.de/index.php?id=477>

Für Projektinhalte innerhalb des Newsletters ist die/der jeweilige Autor\*in verantwortlich. Die Artikel stellen die Meinung dieses/dieser Autor\*in dar und spiegeln nicht grundsätzlich die Meinung der Netzwerkagentur. Bei einer Verletzung von fremdem Urheberrecht oder sonstiger Rechte, ist auf die Verletzung per E-Mail hinzuweisen. Bei Bestehen einer Verletzung wird diese umgehend beseitigt.

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter <http://www.netzwerk-generationen.de/index.php?id=624>

